

Neue Heimat für Meisen und Eulen

Nachwuchsgolfer hängen Nistkästen auf der Anlage des Clubs Schwarze Heide auf. Teil der bundesweiten Aktion „Golf und Natur“



Einen Nistkasten hängt Jakob mit Golftrainer Javier Lopez Gonzales und Greenkeeper Johannes Veelmann (r.) auf. Foto: Heinrich Jung

Denise Rzaha

Für Jakob gibt es kein Halten mehr: Mit schnellen Schritten ist er an der Leiter, umfasst sie beherzt und klettert die Stufen hoch. „Ich will den Nistkasten aufhängen!“, erklärt der 9-jährige Jung-Golfer des Clubs Schwarze Heide. „Nicht so hoch“, bremst Trainer Javier Lopez-Gonzalez seinen Schützling.

Jakob soll einen von 12 Vogelhäusern auf dem Platz anbringen, dazu kommen noch vier Nistkästen für Eulen. Greenkeeper Johannes Veelmann hat sie aus Holzresten selbst gebaut. Mit der

Bohrmaschine in der Hand scheint Jakob überglücklich zu sein – doch angebracht werden die Kästen dann doch sicherheitshalber von den Greenkeepern.

Die Nistkastenaktion auf dem Golfgelände steht im Kontext der Aktion „Golf und Natur“ des Deutschen Golfverbandes, in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Naturschutz, dem Greenkeeper-Verband Deutschland und der Uni Hohenheim. Das Umwelt-Konzept zielt darauf ab, optimale Bedingungen für den Golfsport mit dem größtmöglichen Schutz von Natur zu verbinden. In mehrjähriger

Planung werden Maßnahmen erarbeitet und müssen für die erfolgreiche Zertifizierung in einem bestimmten Zeitraum umgesetzt und regelmäßig überprüft werden. Im Oktober 2010 wurde dem Golf-Club Schwarze Heide das Bronze-Zertifikat verliehen.

Der Vorstand hat weitere Maßnahmen zur Erlangung des Silber-Zertifikates beschlossen, u.a. die Anlage einer Kräuterrasenfläche an Bahn 18; die Bepflanzung um Grün 13 mit standortgerechten und ausdauernden Gehölzen; die Konzeption eines langfristigen, nachhaltigen Wassermanagements.